

# INSRPT Anwendungshandbuch

Version:	1.1g
Stand MIG:	INSRPT 1.1a
Publikationsdatum:	01.10.2021
Autor:	BDEW

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Vorwort.....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Aufbau des Dokumentes .....</b>	<b>3</b>
<b>3</b>	<b>Übersicht der Pakete in der INSRPT .....</b>	<b>3</b>
<b>4</b>	<b>INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“ .</b>	<b>3</b>
4.1	Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht .....	5
4.2	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom) ..	13
4.3	Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom .....	18
<b>5</b>	<b>Änderungshistorie .....</b>	<b>23</b>

## 1 Vorwort

Das Anwendungshandbuch beschreibt die vom BDEW für den deutschen Markt festgelegten Ausprägungen der INSRPT für standardisierte Geschäftsprozesse.

Allgemein ist in der UN/EDIFACT Beschreibung zur INSRPT eine Wiederholung des UNH-Segments erlaubt. Für den deutschen Markt ist je Übertragungsdatei nur ein UNH-Segment als Nachrichtenkopf zu verwenden. Einzelne Vorgänge (z. B. mehrere Vollzugsmeldungen) an denselben Marktpartner sind unter einem UNH-Segment zusammenzufassen (vgl. hierzu Kapitel „Bündeln von Informationen“ im EDI@Energy-Dokument „Allgemeine Festlegungen“).

Die Nachricht INSRPT wird entsprechend den Anforderungen der festgelegten Geschäftsprozesse ausgeprägt.

Das vorliegende Anwendungshandbuch ist immer in Verbindung mit der Nachrichtenbeschreibung des Nachrichtentyps zu interpretieren, da nur alle Dokumente im Zusammenhang und im Gesamtkontext mit den Prozessen eine Implementierung ermöglichen. Es gilt immer die angegebene Nachrichtenbeschreibung.

Die Nachricht wird durch den BDEW gepflegt.

## 2 Aufbau des Dokumentes

In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.

## 3 Übersicht der Pakete in der INSRPT

Paket	Paketvoraussetzung(en)	Bedingungen
[1P]	--	Hinweis: Das ist das Standardpaket, wenn keine Bedingung zum Tragen kommt, z. B. im COM-Segment.
[2P]	[6]	Wenn keine Störung festgestellt werden konnte.
[3P]	[12]	Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB behoben wurde.
[4P]	[9]	Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht behoben werden konnte.

## 4 INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“

Den Tabellen dieses Kapitels ist zu entnehmen, wie die INSRPT in den jeweiligen Anwendungsfällen prinzipiell auszuprägen ist.

Falls sich im Rahmen der Prüfung (in Prozessschritt 3 der WiM Gas Kap. C 2.3) der Verdacht des Störungsmelders bestätigt:

- › Prozessschritt 5 (Prüfidentifikator 23005) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird der NB mittels Prozessschritt 4b (Prüfidentifikator 23004) über die Störung informiert).

- › Prozessschritt 8 (Prüfidentifikator 23009) erfolgt nur, wenn NB nicht Melder der Störung ist (in diesem Fall wird NB mittels Prozessschritt 7 (Prüfidentifikator 23008) über die Störung informiert).

#### 4.1 Anwendungsfälle: Störungsmeldung, Ablehnung bzw. Bestätigung der Störungsmeldung und Ergebnisbericht

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
Nachrichten-Kopfsegment						
<b>UNH</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten- Referenznummer	X	X	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	X	X	
UNH 0052	<b>D</b> Entwurfs-Version	X	X	X	X	
UNH 0054	<b>10A</b> Ausgabe 2010 - A	X	X	X	X	
UNH 0051	<b>UN</b> UN/CEFACT	X	X	X	X	
UNH 0057	<b>1.1a</b> Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW- Nachrichtenbeschrei- bung	X	X	X	X	
Beginn der Nachricht						
<b>BGM</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
BGM 1001	<b>4</b> Prüfbericht	X	X	X	X	
BGM 1004	Dokumentnummer	X	X	X	X	
Dokumentendatum						
<b>DTM</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
DTM 2005	<b>137</b> Dokumenten-/ Nachrichtendatum/- zeit	X	X	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	<b>303</b> CCYYMMDDHHMMZ ZZ	X	X	X	X	
MP-ID Empfänger						
<b>SG2</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG2 <b>NAD</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	<b>MR</b> Nachrichtenempfän- ger	X	X	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	X	X	
SG2 NAD 3055	<b>9</b> GS1 <b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) <b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	X X	X X	X X	
MP-ID Absender						
<b>SG2</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
SG2 NAD		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	<b>MS</b> Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	X	X	
SG2 NAD 3055	<b>9</b> GS1 <b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) <b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	X X	X X	X X	X X	
Dokument-/Nachricht- Einzelheiten						
SG3		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 DOC		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG3 DOC 1001	<b>21</b> Anfrage <b>22</b> Antwort auf Anfrage <b>293</b> Prüfbericht	X	X	X	X	
SG3 DOC 1004	Vorgangsnummer	X	X	X	X	
Prüfidentifikator						
SG4		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF 1153	<b>Z13</b> Prüfidentifikator	X	X	X	X	
SG4 RFF 1154	<b>23001</b> WiM / Störungsmeldung vom LF/NB/MSB an MSB <b>23003</b> WiM / Ablehnung vom MSB an LF/ NB/MSB <b>23004</b> WiM / Bestätigung vom MSB an LF/ NB/MSB <b>23008</b> WiM / Ergebnisbericht vom MSB an LF/NB/MSB	X	X	X	X	
Referenzangaben						
SG4			Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF			Muss	Muss	Muss	
SG4 RFF 1153	<b>AAV</b> Nummer der Anfrage <b>TN</b> Transaktions- Referenznummer		X	X	X	
SG4 RFF 1154	Dokumenten-/ Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X	X	X [500]	[500] Hinweis: Vorgangsnummer (DOC DE1004) aus Prozessschritt 4b „Bestätigung der Störungsmeldung“

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
						(Gas) bzw. Prozessschritt 2 „Antwort“ (Strom).
<hr/>						
Ansprechpartner beim Nachrichtenabsender						
<b>SG5</b>						<b>Muss</b>
SG5 <b>NAD</b>						Muss
SG5 <b>NAD 3035</b>	<b>MS</b> Dokumenten-/ Nachrichtenausstell er bzw. -absender					X
SG5 <b>NAD 3039</b>	MP-ID					X
SG5 <b>NAD 3055</b>	<b>9</b> GS1					X
	<b>293</b> DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)					X
	<b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH					X
<hr/>						
Ansprechpartner						
<b>SG6</b>						<b>Muss</b>
SG6 <b>CTA</b>						Muss
SG6 <b>CTA 3139</b>	<b>IC</b> Informationskontakt					X
SG6 <b>CTA 3412</b>	Kontakt					X
<hr/>						
Kommunikationsverbindu ng						
<b>SG6</b>						<b>Muss</b>
SG6 <b>COM</b>						Muss
SG6 <b>COM 3148</b>	Kommunikationsadresse, Identifikation					X
SG6 <b>COM 3155</b>	<b>EM</b> E-Mail					X [1P0..1]
	<b>FX</b> Telefax					X [1P0..1]
	<b>TE</b> Telefon					X [1P0..1]
	<b>AJ</b> weiteres Telefon					X [1P0..1]
	<b>AL</b> Handy					X [1P0..1]
<hr/>						
Ansprechpartner beim Kunden						
<b>SG5</b>						<b>Soll [1]</b>
SG5 <b>NAD</b>						Muss
SG5 <b>NAD 3035</b>	<b>CC</b> Anspruchsteller					X
<hr/>						
Ansprechpartner						
<b>SG6</b>						<b>Muss</b>
SG6 <b>CTA</b>						Muss
SG6 <b>CTA 3139</b>	<b>IC</b> Informationskontakt					X
SG6 <b>CTA 3412</b>	Kontakt					X
<hr/>						
Kommunikationsverbindu:						

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
ng <b>SG6</b>						
<b>SG6 COM</b>			Muss			
<b>SG6 COM 3148</b>	Kommunikationsadresse, Identifikation		X			
<b>SG6 COM 3155</b>	<b>EM</b> E-Mail <b>FX</b> Telefax <b>TE</b> Telefon <b>AJ</b> weiteres Telefon <b>AL</b> Handy	X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1] X [1P0..1]				
Positionen <b>SG7</b>			Muss	Muss	Muss	Muss ([512] √ [513] √ [514])
						[512] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt und durch den MSB behoben, ist die Segmentgruppe mit demselben Meldepunkt zweimal anzugeben [513] Hinweis: Wurde keine Störung festgestellt, ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben [514] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt, die nicht durch den MSB behoben werden konnte, ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben
<b>SG7 LIN</b>			Muss	Muss	Muss	Muss
<b>SG7 LIN 1082</b>	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde <b>SG7</b>						
<b>SG7 DTM</b>					Soll [6] √ [9]	[6] Wenn keine Störung festgestellt werden konnte. [9] Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht behoben werden

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
						konnte.
SG7 DTM 2005	9 Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum /-zeit				X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert				X ([931] [13] ^ [495]) v ([495] ^ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ				X X	
Beginn des Geräte-Status SG7						
SG7 DTM		Kann	Kann	Kann	Muss [7]	[7] Wenn keine weitere SG7 mit demselben Meldepunkt und DTM+9 vorhanden
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] ^ [495]) v ([495] ^ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00			
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZ ZZ	X X	X X	X X	X X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
Ende des Geräte-Status						
<b>SG7</b>						
SG7 DTM	<b>DTM</b>				Muss [8]	[8] Wenn in dieser SG7 STS+Z06+Z10 vorhanden
SG7 DTM	<b>2005</b>	<b>164</b>	Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG7 DTM	<b>2380</b>		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] ^ [495]) ∨ ([495] ^ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM	<b>2379</b>	<b>102</b>	CCYYMMDD		X	
		<b>303</b>	CCYYMMDDHHMMZ ZZ		X	
Ende des Zustands						
<b>SG7</b>						
SG7 DTM	<b>DTM</b>				Muss	
SG7 DTM	<b>2005</b>	<b>292</b>	Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant		X	
SG7 DTM	<b>2380</b>		Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] ^ [495]) ∨ ([495] ^ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM	<b>2379</b>	<b>102</b>	CCYYMMDD		X	
		<b>303</b>	CCYYMMDDHHMMZ		X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
ZZ						
<b>Gerätestatus</b>						
<b>SG7</b>						
SG7 STS			Muss		Muss	Muss
SG7 STS 9015	Z06	Gerätestatus	X		X	X
SG7 STS 4405	Z09	störungsfrei				X ([2P1..1] ∨ [3P1..1])
	Z10	gestört			X	X ([3P1..1] ∨ [4P1..1])
	Z11	festgestellte Störung	X			
	Z12	vermutete Störung	X			
SG7 STS 9013	Z75	Kommunikationsstö rung				X [11] [6] Wenn keine Störung festgestellt werden konnte.
	Z78	Gerätewechsel				X ([10] ∧ [12]) [10] Wenn in diesem STS DE4405 = Z09
	Z81	Messeinrichtung gestört/defekt				X [11] [11] Wenn in diesem STS DE4405 = Z10
	ZB8	keine Störung feststellbar				X ([10] ∧ [6]) [12] Wenn eine Störung festgestellt wurde, die durch den MSB behoben wurde.
	ZC1	Störungsbehebung nicht möglich				X ([11] ∧ [506] ∧ [507]) [506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist.
	ZS1	Reparatur ohne Gerätewechsel				X ([10] ∧ [12]) [507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
<b>Antwortstatus</b>						
<b>SG7</b>						
SG7 STS				Muss		Muss
SG7 STS 9015	E01	Status der Antwort		X		X
SG7 STS 9013	E15	Zustimmung ohne Korrekturen				X
	Z29	Ablehnung (kein Vertragsverhältnis mehr vorhanden)		X		
	ZB8	keine Störung feststellbar		X		
<b>Freier Text</b>						
<b>SG7</b>						
SG7 FTX			Kann		Kann	Muss [2] [2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Störungs- meldung	Ablehnung	Bestäti- gung	Ergebnis- bericht	Bedingung
	Kommunikation von	LF/NB/ MSB an MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	MSB an LF/NB/ MSB	
	Prüfidentifikator	23001	23003	23004	23008	
						vorhanden.
SG7 FTX 4451	<b>AAO</b> Fehlerbeschreibung (Freier Text)			X	X	
	<b>ACD</b> Begründung	X				
SG7 FTX 4440	Freier Text	X		X	X	
Messlokation						
<b>SG8</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG8 <b>NAD</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG8 NAD 3035	<b>DP</b> Lieferanschrift	X	X	X	X	
Meldepunkt						
<b>SG8</b>						
SG8 <b>LOC</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
SG8 LOC 3227	<b>172</b> Meldepunkt	X	X	X	X	
SG8 LOC 3225	Identifikator	X [951] [509]	X [951] [509]	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten- Endesegment						
<b>UNT</b>		Muss	Muss	Muss	Muss	
UNT 0074	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	X	X	
UNT 0062	Nachrichten- Referenznummer	X	X	X	X	

## 4.2 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB (Sparten Gas und Strom)

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
<b>Nachrichten-Kopfsegment</b>				
<b>UNH</b>		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
<b>Beginn der Nachricht</b>				
<b>BGM</b>		Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
<b>Dokumentendatum</b>				
<b>DTM</b>		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
<b>MP-ID Empfänger</b>				
<b>SG2</b>		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X	X	
	332 DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
<b>MP-ID Absender</b>				
<b>SG2</b>		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X	X	
SG2 NAD 3055	9 GS1	X	X	
	293 DE, BDEW (Bundesverband der	X	X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
	Energie- und Wasserwirtschaft e.V.) <b>332</b> DE, DVGW Service & Consult GmbH	X	X	
<b>Dokument-/Nachricht- Einzelheiten</b>				
<b>SG3</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG3 <b>DOC</b>		Muss	Muss	
SG3 <b>DOC 1001</b>	<b>23</b> Statusinformationen <b>293</b> Prüfbericht	X	X	
SG3 <b>DOC 1004</b>	Vorgangsnummer	X	X	
<b>Prüfidentifikator</b>				
<b>SG4</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG4 <b>RFF</b>		Muss	Muss	
SG4 <b>RFF 1153</b>	<b>Z13</b> Prüfidentifikator	X	X	
SG4 <b>RFF 1154</b>	<b>23005</b> WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	X		
	<b>23009</b> WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)		X	
<b>Referenzangaben</b>				
<b>SG4</b>			<b>Muss</b>	
SG4 <b>RFF</b>			Muss	
SG4 <b>RFF 1153</b>	<b>TN</b> Transaktions- Referenznummer		X	
SG4 <b>RFF 1154</b>	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X [508]	[508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.
<b>Positionsdaten</b>				
<b>SG7</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG7 <b>LIN</b>		Muss	Muss	
SG7 <b>LIN 1082</b>	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
<b>Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde</b>				
<b>SG7</b>			<b>Soll [3]</b>	<b>[3] Wenn vorhanden.</b>
SG7 <b>DTM</b>			X	
SG7 <b>DTM 2005</b>	<b>9</b> Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/- zeit		X	
SG7 <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder		X ([931] [13] ^	[13] Wenn DE2379 = 303

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
	Zeitspanne, Wert		[495] ∨ ([495] ∧ [515])	[495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD		X	
	303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X	
Beginn des Geräte-Status				
<b>SG7</b>				
SG7 DTM			Kann	Kann
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit		X	X
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] ∧ [495]) ∨ ([495] ∧ [515])	X ([931] [13] ∧ [495]) ∨ ([495] ∧ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD	X	X	
	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
Ende des Geräte-Status				
<b>SG7</b>				
SG7 DTM			Muss	
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] ∧ [495]) ∨ ([495] ∧ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss ≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD		X	
	303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X	
Ende des Zustands				

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
	Prüfidentifikator	23005	23009	
<b>SG7</b>				
SG7 <b>DTM</b>		Muss		
SG7 DTM <b>2005</b>	<b>292</b> Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant	X		
SG7 DTM <b>2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] $\wedge$ [495]) $\vee$ ([495] $\wedge$ [515])		[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag $\geq$ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM <b>2379</b>	<b>102</b> CCYYMMDD <b>303</b> CCYYMMDDHHMMZZZ	X X		
<b>Gerätestatus</b>				
<b>SG7</b>				
SG7 <b>STS</b>		Muss	Muss	
SG7 STS <b>9015</b>	<b>Z06</b> Gerätestatus	X	X	
SG7 STS <b>4405</b>	<b>Z09</b> störungsfrei <b>Z10</b> gestört		X X	
SG7 STS <b>9013</b>	<b>Z75</b> Kommunikationsstörung <b>Z78</b> Gerätewechsel <b>Z81</b> Messeinrichtung gestört/defekt <b>ZB8</b> keine Störung feststellbar <b>ZC1</b> Störungsbehebung nicht möglich		X X X X X [506] $\wedge$ [507]	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist. [507] Hinweis: In SG7 FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
<b>Freier Text</b>				
<b>SG7</b>				
SG7 <b>FTX</b>		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7 FTX <b>4451</b>	<b>AAO</b> Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X	
SG7 FTX <b>4440</b>	Freier Text	X	X	
<b>Messlokation</b>				
<b>SG8</b>		Muss	Muss	
SG8 <b>NAD</b>		Muss	Muss	
SG8 NAD <b>3035</b>	<b>DP</b> Lieferanschrift	X	X	
<b>Meldepunkt</b>				
<b>SG8</b>				
SG8 <b>LOC</b>		Muss	Muss	

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
			Kommunikation von	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	MSB an NB (Gas)/MSB (Strom)	
			Prüfidentifikator	23005	23009	
SG8	LOC	<b>3227</b>	<b>172</b> Meldepunkt	X	X	
SG8	LOC	<b>3225</b>	Identifikator	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment						
		<b>UNT</b>		Muss	Muss	
		<b>UNT 0074</b>	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
		<b>UNT 0062</b>	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

### 4.3 Anwendungsfälle: Informationsmeldungen des MSB in der Sparte Strom

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB/LF/ ÜNB	MSB an NB/LF/ ÜNB	
	Prüfidentifikator	23011	23012	
Nachrichten-Kopfsegment				
<b>UNH</b>		Muss	Muss	
UNH 0062	Nachrichten-Referenznummer	X	X	
UNH 0065	INSRPT Prüfbericht	X	X	
UNH 0052	D Entwurfs-Version	X	X	
UNH 0054	10A Ausgabe 2010 - A	X	X	
UNH 0051	UN UN/CEFACT	X	X	
UNH 0057	1.1a Versionsnummer der zugrundeliegenden BDEW-Nachrichtenbeschreibung	X	X	
Beginn der Nachricht				
<b>BGM</b>		Muss	Muss	
BGM 1001	4 Prüfbericht	X	X	
BGM 1004	Dokumentennummer	X	X	
Dokumentendatum				
<b>DTM</b>		Muss	Muss	
DTM 2005	137 Dokumenten-/ Nachrichtendatum/-zeit	X	X	
DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X [931] [494]	X [931] [494]	[494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00
DTM 2379	303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X	X	
MP-ID Empfänger				
<b>SG2</b>		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MR Nachrichtenempfänger	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X [14]	X [14]	[14] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft e.V.)	X X	X X	
MP-ID Absender				
<b>SG2</b>		Muss	Muss	
SG2 NAD		Muss	Muss	
SG2 NAD 3035	MS Dokumenten-/ Nachrichtenaussteller bzw. -absender	X	X	
SG2 NAD 3039	MP-ID	X [14]	X [14]	[14] Nur MP-ID aus Sparte Strom
SG2 NAD 3055	9 GS1 293 DE, BDEW (Bundesverband der Energie- und	X X	X X	

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	MSB an NB/LF/ ÜNB 23011	MSB an NB/LF/ ÜNB 23012	
	Wasserwirtschaft e.V.)			
Dokument-/Nachricht- Einzelheiten				
<b>SG3</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG3 <b>DOC</b>		Muss	Muss	
SG3 <b>DOC 1001</b>	<b>23</b> Statusinformationen	X	X	
SG3 <b>DOC 1004</b>	Vorgangsnummer	X	X	
Prüfidentifikator				
<b>SG4</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG4 <b>RFF</b>		Muss	Muss	
SG4 <b>RFF 1153</b>	<b>Z13</b> Prüfidentifikator	X	X	
SG4 <b>RFF 1154</b>	<b>23011</b> WiM / Informationsmeldung (Störungsmeldung) vom MSB der MaLo	X		
	<b>23012</b> WiM / Informationsmeldung (Störungsbehebung) vom MSB der MaLo		X	
Referenzangaben				
<b>SG4</b>			<b>Muss</b>	
SG4 <b>RFF</b>			Muss	
SG4 <b>RFF 1153</b>	<b>TN</b> Transaktions- Referenznummer		X	
SG4 <b>RFF 1154</b>	Dokumenten-/Vorgangsnummer der Bezugsnachricht		X [508]	[508] Hinweis: Vorgangsnummer aus DOC DE1004.
Positionsdaten				
<b>SG7</b>		<b>Muss</b>	<b>Muss</b>	
SG7 <b>LIN</b>		Muss	Muss	
SG7 <b>LIN 1082</b>	Positionsnummer	X [908] [511]	X [908] [511]	[511] Hinweis: Die Nummerierung beginnt in jedem Dokument bei 1 [908] Format: Mögliche Werte: 1 bis n
Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde				
<b>SG7</b>			<b>Soll [3]</b>	<b>[3] Wenn vorhanden.</b>
SG7 <b>DTM</b>			X	
SG7 <b>DTM 2005</b>	<b>9</b> Bearbeitungs-/ Verarbeitungsdatum/- zeit		X	
SG7 <b>DTM 2380</b>	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] $\wedge$ [495]) $\vee$ ([495] $\wedge$ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag $\geq$ dem in diesem

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von Prüfidentifikator	MSB an NB/LF/ ÜNB 23011	MSB an NB/LF/ ÜNB 23012	DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X X	
<b>Beginn des Geräte-Status</b>				
<b>SG7</b>				
SG7 DTM		Kann	Kann	
SG7 DTM 2005	163 Verarbeitung, Beginndatum/-zeit	X	X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] $\wedge$ [495]) $\vee$ ([495] $\wedge$ [515])	X ([931] [13] $\wedge$ [495]) $\vee$ ([495] $\wedge$ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag $\geq$ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ	X X	X X	
<b>Ende des Geräte-Status</b>				
<b>SG7</b>				
SG7 DTM			Muss	
SG7 DTM 2005	164 Verarbeitung, Endedatum/-zeit		X	
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert		X ([931] [13] $\wedge$ [495]) $\vee$ ([495] $\wedge$ [515])	[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137 sein [515] Hinweis: " $\leq$ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag $\geq$ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD 303 CCYYMMDDHHMMZZZ		X X	
<b>Ende des Zustands</b>				
<b>SG7</b>				
SG7 DTM		Muss		
SG7 DTM 2005	292 Datum/Zeit der abgeschlossenen Leistung (Arbeit), geplant	X		
SG7 DTM 2380	Datum oder Uhrzeit oder Zeitspanne, Wert	X ([931] [13] $\wedge$ [495]) $\vee$ ([495] $\wedge$ [515])		[13] Wenn DE2379 = 303 [495] Der Zeitpunkt muss $\leq$ dem Wert im DE2380 des

EDIFACT Struktur	Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
	Kommunikation von	MSB an NB/LF/ ÜNB	MSB an NB/LF/ ÜNB	
	Prüfidentifikator	23011	23012	
				DTM+137 sein [515] Hinweis: "≤ dem Wert im DE2380 des DTM+137" bedeutet, dass der dort genannte Tag ≥ dem in diesem DTM genannten Tag sein muss, wenn in DE2379 der Code 102 steht. [931] Format: ZZZ = +00
SG7 DTM 2379	102 CCYYMMDD	X		
	303 CCYYMMDDHHMMZZ	X		
<b>Gerätstatus</b>				
<b>SG7</b>				
SG7 STS		Muss	Muss	
SG7 STS 9015	Z06 Gerätestatus	X	X	
SG7 STS 4405	Z09 störungsfrei		X	
	Z10 gestört	X	X	
SG7 STS 9013	Z75 Kommunikationsstörung		X	[506] Hinweis: Zu nutzen, wenn Behebung der Störung durch den MSB selbständig und unverschuldet nicht möglich ist.
	Z78 Gerätewechsel		X	
	Z81 Messeinrichtung gestört/defekt		X	
	ZB8 keine Störung feststellbar		X	[507] Hinweis: In SG7
	ZC1 Störungsbehebung nicht möglich		X [506] ∧ [507]	FTX+AAO ist anzugeben, was die übergeordnete Ursache ist, aufgrund derer der MSB nicht in der Lage ist die Störung zu beheben.
<b>Freier Text</b>				
<b>SG7</b>				
SG7 FTX		Kann	Muss [2]	[2] Wenn SG7 STS+Z06+Z10+ZC1 vorhanden.
SG7 FTX 4451	AAO Fehlerbeschreibung (Freier Text)	X	X	
SG7 FTX 4440	Freier Text	X	X	
<b>Messlokation</b>				
<b>SG8</b>				
SG8 NAD		Muss	Muss	
SG8 NAD 3035	DP Lieferanschrift	X	X	
<b>Meldepunkt</b>				
<b>SG8</b>				
SG8 LOC		Muss	Muss	
SG8 LOC 3227	172 Meldepunkt	X	X	
SG8 LOC 3225	Identifikator	X [950] [510]	X [950] [510]	[510] Hinweis: Verwendung der ID der Marktlokation [950] Format: Marktlokations-ID
<b>Gestörte Messlokation</b>				
<b>SG8</b>				
SG8 RFF		Muss [4] ∨ [5]	Muss [4] ∨ [5]	[4] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle NB

EDIFACT Struktur			Beschreibung	Informations- meldung	Informations- meldung	Bedingung
			Kommunikation von	MSB an NB/LF/ ÜNB	MSB an NB/LF/ ÜNB	
			Prüfidentifikator	23011	23012	
						[5] Wenn MP-ID in SG2 NAD+MR in der Rolle LF
SG8	RFF	<b>1153</b>	<b>Z21</b> zugeordnete Messlokation	X	X	
SG8	RFF	<b>1154</b>	ID einer Messlokation	X [951] [509]	X [951] [509]	[509] Hinweis: Verwendung der ID der Messlokation [951] Format: Zählpunktbezeichnung
Nachrichten-Endesegment						
		<b>UNT</b>		Muss	Muss	
		<b>UNT 0074</b>	Anzahl der Segmente in einer Nachricht	X	X	
		<b>UNT 0062</b>	Nachrichten-Referenznummer	X	X	

## 5 Änderungshistorie

Die angegebenen Änderungen beziehen sich auf die jeweils letzte veröffentlichte Version. Zwischenversionen werden nicht veröffentlicht.

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
10000		Version: 1.1f	Version: 1.1g	Version aktualisiert. Zusätzlich wurden im gesamten Dokument Schreibfehler, Layout, Beispiele etc. geändert, die keinen Einfluss auf die inhaltliche Aussage haben.	Genehmigt
21680	Alle Anwendungsfälle	Schreibweise der Operatoren zwischen den Bedingungen: ] X [ ] U [ ) X [	Schreibweise der Operatoren zwischen den Bedingungen: ] ∨ [ ] ∧ [ ) ∨ [	Anpassung der Notation erfolgt aufgrund der Vorgaben aus den Allgemeinen Festlegungen.	Genehmigt
21681	Aufbau des Dokuments	In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation (Muss/Soll/Kann/X/O/U) ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.	In diesem Dokument werden die einzelnen Anwendungsfälle prozessscharf dargestellt. Die Definition zur Tabellennotation ist den Allgemeinen Festlegungen zu entnehmen.	Anpassung der Notation erfolgt aufgrund der Vorgaben aus den Allgemeinen Festlegungen.	Genehmigt
21682	Vor Kapitel INSRPT-Anwendungsfall im WiM-Prozess „Störungsbehebung in der Messlokation“		Neues Kapitel „Übersicht der Pakete in der INSRPT“ eingefügt	Umstellung der Kennzeichnung erfolgt aufgrund der Einführung der Pakete. Weitere Details siehe im EDI@Energy Dokument "Allgemeine Festlegungen" Kapitel "Definition von Paketen"	Genehmigt
19392	Kapitel 3.1 Anwendungsfall 23003 Ablehnung	Ablehnung MSB an LF/NB	Ablehnung MSB an LF/NB/MSB	Laut WIM Kapitel III.1.1 kann auch der MSB als Störungsmelder auftreten.	Genehmigt Fehler (02.10.2019)
19393	Kapitel 3.1 Anwendungsfall 23004 Bestätigung	Bestätigung MSB an LF/NB	Bestätigung MSB an LF/NB/MSB	Laut WIM Kapitel III.1.1 kann auch der MSB als Störungsmelder auftreten.	Genehmigt Fehler (02.10.2019)
19394	Kapitel 3.1 Anwendungsfall 23008 Ergebnisbericht	Ergebnisbericht MSB an LF/NB	Ergebnisbericht MSB an LF/NB/MSB	Laut WIM Kapitel III.1.1 kann auch der MSB als Störungsmelder auftreten.	Genehmigt Fehler (02.10.2019)

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
21683	DTM+137 Dokumentendatum	DE2380: X DE2379: Abweichender Code zu Code 303 vorhanden	DE2380: X [931] [494] DE2379: Code 303 vorhanden  [494] Das hier genannte Datum muss der Zeitpunkt sein, zu dem das Dokument erstellt wurde, oder ein Zeitpunkt, der davor liegt [931] Format: ZZZ = +00	Aufgrund der Einführung der UTC-Zeit wird auf den Code 303 umgestellt. Details hierzu befinden sich in den Allgemeinen Festlegungen. Des Weiteren erfolgt die Präzisierung, dass es unmöglich ist, dass zum Erstellungszeitpunkt einer Nachricht das Dokumentendatum in der Zukunft liegt.	Genehmigt
21705	SG2 MP-ID Empfänger, NAD, Anwendungsfälle, denen der PID 23011 und 23012 zugeordnet ist	DE3039: X	DE3039: X [14]  [14] Nur MP-ID aus Sparte Strom	Präzisierung	Genehmigt
21705	SG2 MP-ID Absender, NAD, Anwendungsfälle, denen der PID 23011 und 23012 zugeordnet ist	DE3039: X	DE3039: X [14]  [14] Nur MP-ID aus Sparte Strom	Präzisierung	Genehmigt
19663	SG4 RFF+Z13 DE1154	Bezeichnung der Prüfidentifikatoren: 23003 WiM / Ablehnung vom MSB an LF/NB 23004 WiM / Bestätigung vom MSB an LF/NB 23008 WiM / Ergebnisbericht vom MSB an LF/NB	Bezeichnung der Prüfidentifikatoren: 23003 WiM / Ablehnung vom MSB an LF/NB/ MSB 23004 WiM / Bestätigung vom MSB an LF/NB/ MSB 23008 WiM / Ergebnisbericht vom MSB an LF/ NB/MSB	Die Bezeichnungen der Prüfidentifikatoren 23003, 23004 und 23008 passten nicht zu den Beschreibungen des AHB Anwendungsfalles und stammen noch aus dem Interimsmodell.	Genehmigt
21684	SG5 Ansprechpartner beim Nachrichtenabsender, SG6 Ansprechpartner, COM Kommunikationsverbi ndung	EM O FX O TE O AJ O AL O	EM X [1PO..1] FX X [1PO..1] TE X [1PO..1] AJ X [1PO..1] AL X [1PO..1]	Umstellung der Kennzeichnung erfolgt aufgrund der Einführung der Pakete. Weitere Details siehe im EDI@Energy Dokument "Allgemeine Festlegungen" Kapitel "Definition von Paketen"	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
21685	SG5 Ansprechpartner beim Kunden, SG6 Ansprechpartner, COM Kommunikationsverbinderung	EM O FX O TE O AJ O AL O	EM X [1P0..1] FX X [1P0..1] TE X [1P0..1] AJ X [1P0..1] AL X [1P0..1]	Umstellung der Kennzeichnung erfolgt aufgrund der Einführung der Pakete. Weitere Details siehe im EDI@Energy Dokument "Allgemeine Festlegungen" Kapitel "Definition von Paketen"	Genehmigt
21686	SG7 Positionsdaten, Anwendungsfall, dem der PID 23008 zugeordnet ist	Muss	Muss ([512] ∨ [513] ∨ [514])  [512] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt ist die Segmentgruppe mit demselben Meldepunkt zweimal anzugeben [513] Hinweis: Wurde keine Störung festgestellt ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben [514] Hinweis: Wurde eine Störung festgestellt, die nicht durch den MSB behoben werden konnte, ist die Segmentgruppe genau einmal anzugeben	Präzisierung im Rahmen der Einführung der Pakete	Genehmigt
21695	SG7 Positionsdaten LIN	Muss ([503] U [504]) x [505]  [503] Hinweis: Segmentgruppe ist einmal für den Bericht über die Störung anzugeben. [504] Hinweis: Segmentgruppe ist einmal mit dem Bericht der behobenen Störung anzugeben. [505] Hinweis: Wenn Gerät nicht gestört war, Segmentgruppe einmal mit dem Bericht der behobenen Störung anzugeben.	Muss	Redundante Aussage. Ergibt sich bereits aus den Hinweisen ([512] ∨ [513] ∨ [514]) zum "Muss" auf Ebene der Segmentgruppe.	Genehmigt
21687	SG7 DTM Zeitpunkt zu dem der Geräte-Status ermittelt wurde, Anwendungsfall, dem der PID 23008 zugeordnet ist	Soll [3]	Soll [6] ∨ [9]	Präzisierung im Rahmen der Einführung der Pakete	Genehmigt
21688	SG7 DTM Beginn des Geräte-Status, Anwendungsfall, dem der PID 23008 zugeordnet ist	Kann	Muss [7]  [7] Wenn keine weitere SG7 mit demselben Meldepunkt und DTM+9 vorhanden	Präzisierung	Genehmigt

Änd-ID	Ort	Änderungen		Grund der Anpassung	Status
		Bisher	Neu		
21689	SG7 DTM Ende des Geräte-Status, Anwendungsfall, dem der PID 23008 zugeordnet ist	Muss	Muss [8]  Wenn SG7 STS+Z06+Z10	Präzisierung	Genehmigt
21690	SG7 STS Gerätestatus, Anwendungsfall, dem der PID 23008 zugeordnet ist	DE4405: Z09 störungsfrei U Z10 gestört U ([503] u [504]) x [505]	DE4405: Z09 störungsfrei X ([2P1..1] ∨ [3P1..1]) Z10 gestört X ([3P1..1] ∨ [4P1..1])	Präzisierung im Rahmen der Einführung der Pakete	Genehmigt
21691	SG7 STS Gerätestatus, Anwendungsfall, dem der PID 23008 zugeordnet ist	DE9013: Z75 Kommunikationsstörung X Z78 Gerätewechsel X Z81 Messeinrichtung gestört/defekt X ZB8 keine Störung feststellbar X ZC1 Störungsbehebung nicht möglich X [506] u [507]	DE9013: Z75 Kommunikationsstörung X [11] Z78 Gerätewechsel X ([10] ∧ [12]) Z81 Messeinrichtung gestört/defekt X [11] ZB8 keine Störung feststellbar X ([10] ∧ [6]) ZC1 Störungsbehebung nicht möglich X ([10] ∧ ([506] ∧ [507])) ZS1 Reparatur ohne Gerätewechsel X ([10] ∧ [12])	Präzisierung im Rahmen der Einführung der Pakete	Genehmigt